

4.4.2 Änderungen an bestehenden Zähleranlagen

(1) In der nachfolgenden Übersicht sind fünf mögliche Änderungsvarianten beschrieben, in denen unter gewissen Rahmenbedingungen Zählerplätze weiterhin verwendet werden können.

Änderungsvarianten	Darf ein vorhandener Zählerplatz bei Änderungen weiterhin verwendet werden?				
	DIN 43853			DIN 43870	
	Zähler- tafel <u>keine</u> Schutz- klasse II	NZ- Zähler- tafel mit Schutz- klasse II	NHZ- Zähler- tafel mit NH- Siche- rung	Zähler- schrank mit NH- Siche- rung	Zählerschrank mit Trennvor- richtung ¹⁾ gemäß VDE-AR-N 4101
Umstellung Zähler von Eintarif- auf Zweitarif- messung	nein	ja ^{2) 3) 4) 5)}	ja ^{2) 5)}	ja ⁵⁾	ja
Umstellung Zähler auf Zweirichtungsmes- sung	nein	ja	ja	ja	ja
Erweiterung Zählerplatz auf Drehstrom	nein	nein	ja ^{2) 5)}	ja ⁵⁾	ja
Wiederinbetriebnahme Zählerplatz	nein	nein ⁶⁾	ja ^{2) 5)}	ja ⁵⁾	ja
Leistungsverstärkung der Kundenanlage	nein	nein	ja ^{2) 5)}	ja ⁵⁾	ja

¹⁾ selektive Überstromschutzeinrichtung (z.B. SH-Schalter)

²⁾ „Bestandschutz“, sofern es der Anlagenzustand zulässt

³⁾ unterer Anschlussraum mit Klemmstein oder Schalter

⁴⁾ oberer Anschlussraum mit zentraler Überstromschutzeinrichtung (Kundenhauptsicherung)

⁵⁾ Zählerplatzverdrahtung nach DIN 43870-3 vorhanden, ggf. Vorgaben des Netzbetreibers beachten

⁶⁾ Ausnahme aus Inkassogründen (unmittelbar zeitlicher Zusammenhang)